

DaF / DaZ Grammatik A1

Deutsch EXPRESS

Ihr
schneller
Weg zu
A1!



der

die

das

Grammatik und Wortschatz einfach erklärt!

Deutsch lernen – jetzt durchstarten!

Inhalt

VERBKONJUGATION	2
PRONOMEN	5
Personalpronomen – Nominativ	5
Personalpronomen und Artikel	6
SATZBAU	7
Aussagesatz. /Fragesatz?	7
W – fragen	8
Fragesatz ohne Fragewort	10
VERBEN	11
Starke Verben	11
ARTIKLE	12
Genusbestimmung durch Endung	12
Genusbestimmung durch Bedeutung	13
Nomen Komposita	14
ADJEKTIVE	15
Gegenteil	16
Farben	17
TRENNBARE UND NICHTTRENNBARE VERBEN	18
Trennbare Verben	18
Nichttrennbare Verben	18
AKKUSATIV	19
Bestimmte Artikel	19
Unbestimmte Artikel	19
Negation Akkusativ	20
PERSONALPRONOMEN AKKUSATIV	21
POSSESSIVARTIKEL	22
PRÄTERITUM (IMPERFEKT) - haben /sein	23
haben	23
sein	23
Nomen und Artikel – DATIV	25
Bestimmte Artikel	25
Unbestimmte Artikel	25
Verben mit Dativ + Akkusativ	25
Pronomen– DATIV	26
IMPERATIV	27
MODALVERBEN	29
PRÄPOSITIONEN IN AKKUSATIV, DATIV UND WECHSELPRÄPOSITIONEN.	31
PERFEKT	33
Schwache Verben	33
Starke Verben	34
KOMPARATIV	36

Verbkonjugation



Ich höre Musik.	Ich - e
Du hörst Musik.	Du - st
Er (Markus) hört Musik.	Er - t
Sie (Maria) hört Musik.	Sie - t
Wir (Markus und Ich) hören Musik.	Wir - en
Ihr (Markus und Du) hört Musik.	Ihr - t
Sie (Markus und Maria) hören Musik.	Sie - en

ÜBUNG 1:

trinken	kommen	fragen
Ich trink__	Markus komm__	du frag__
Du trink__	ihr komm__	wir frag__
Wir trink__	sie komm__	Julia frag__
Maria trink__	ich komm__	ihr frag__

ÜBUNG 2:

- gehen --- Max geh__ nach Hause und ich geh__ auch nach Hause.
- studieren --- Maria studier__ Englisch und wir studier__ Französisch.
- kommen --- Habib komm__ aus Pakistan. Ali und Lisa komm__ aus Marokko.



arbeiten

ich arbeite

du arbeitest

er, sie, es arbeitet

wir arbeiten

ihr arbeitet

sie, Sie arbeiten

arbeit-en, wart-en,

find-en, red-en,

-d, -t



tanzen

ich tanze

du tanzt ohne e

er, sie, es tanzt

wir tanzen

ihr tanzt

sie, Sie tanzen

tanz-en, heiß-en,

reis-en, küss-en

-z, -ß, -s, -ss

ÜBUNG 3:

a) arbeiten

Ich arbeit__

Markus arbeit__

Wir arbeit__

Ihr arbeit__

b) reisen

Lena reis__

Ihr reis__

Markus und Maria reis__

Du reis__

c) reden

Wir red__

Du red__

Mehmet__

Mehmet und Fatima red__

d) studieren

Du und Maria studier__

Ich studier__

Markus studier__

Du studier__

Sein



Student



Studentin

Ich **bin** Student(in)

Du **bist** Student(in)

Markus **ist** Student

Maria **ist** Studentin

Wir (ich und du) **sind** Studenten.

Ihr (du und Markus) **seid** Studenten.

Sie (Maria und Markus) **sind** Studenten.

ÜBUNG 4:

Markus und Maria – in der Schule

Markus und Maria sind in der Schule.

- a) Markus – in Dornbirn
- b) Wir – im Kino
- c) Du – im Theater
- d) Ihr – im Deutschkurs

- e) Maria – zu Hause
- f) Ich – im Bus
- g) Markus und Maria – in Spanien
- h) Paul – nicht in Bregenz

ÜBUNG 5:

- | | |
|-----------------------|--------------------------|
| a) Du __krank | d) Ihr__ sehr freundlich |
| b) Maria __in Italien | e) Wir __eine Familie |
| c) Pedro__ Student | f) Ich__ Koch von Beruf |

PRONOMEN

Personalpronomen – Nominativ

- | | |
|---------------------------------------|--|
| Wo wohnst du ? | Ich wohne in Wien. |
| Wo wohnt ihr ? | Wir wohnen in Wien. |
| Wo wohnt Markus ? | Er wohnt in Wien. |
| Wo wohnt Maria ? | Sie wohnt in Wien. |
| Wo wohnen Markus und Maria ? | Sie wohnen in Wien. |
| Ich trinke Wasser. | Wir (Markus und ich) trinken auch Wasser. |
| Du trinkst Bier. | Ihr (du und Markus) trinkt Kaffee. |
| Er (Markus) trinkt Milch. | Sie (Markus und Maria) trinken Orangensaft. |
| Sie (Maria) trinkt Ananassaft. | |
| Es (Kind) trinkt nur Milch. | |

ÜBUNG 6:

Markus – hören – Musik **Er** hört Musik.

- | | |
|--|-----------------------------------|
| a) Herr Schmidt – wohnen – Köln | d) Ich und du – tanzen - zusammen |
| b) Frau Schulz – machen – Hausaufgabe | e) Du und Maria – essen - Pizza |
| c) Markus und Maria - lernen – Deutsch | f) Du – trinken - Saft |

ÜBUNG 7:

Wo arbeitet **Frau Schulz**? **Sie** arbeitet in Linz.

- a) Was trinkt Herr Schmidt? ___ trinkt Wein.
- b) Wie heißt die Schülerin? ___ heißt Maria.
- c) Was ist Markus von Beruf? ___ ist Koch von Beruf.
- d) Wo wohnt Maria? ___ wohnt in Köln.
- e) Woher kommt Mehmet? ___ kommt aus Marokko.

ÜBUNG 8:

- a) Was ___ Herr Schulz von Beruf? Er ___ Mechaniker von Beruf.
- b) Wo ___ Maria? Sie ___ in Berlin.
- c) Woher ___ Mustafa? Er ___ aus Afrika.
- d) Was ___ Markus? Er ___ Deutsch.
- e) Wohnt Herr Hattem in Wien? Ja, ___ in Wien.
- f) Spricht Studentin Spanisch? Ja, ___ Spanisch.

Personalpronomen und Artikel.

der – er

die – sie

das – es

Herr – er

Frau – sie

Kind – es

ÜBUNG 9:

Beispiel: Die Katze heißt Kicki. Sie ist klein.

- a) Das ist der Tisch. ___ ist neu.
- b) Ist Herr Müller zu Hause? Nein, ___ ist in der Schule.
- c) Ist die Wohnung groß? Nein, ___ ist klein.
- d) Wo ist Frau Schmidt? ___ arbeitet im Garten.
- e) Der Fernseher funktioniert nicht. ___ ist kaputt.
- f) Wo ist dein Heft? ___ ist zu Hause.
- g) Ist die Stadt weit? Nein, ___ ist in der Nähe.
- h) Das Handy von Maria ist neu. ___ ist sehr teuer.

SATZBAU

Aussagesatz. /Fragesatz?

VERB: arbeiten, lernen, studieren, wohnen, gehen, sprechen, lesen etc.

Nomen: der Tisch, das Fenster, die Flasche, die Bücher etc.

Verb 2
↓

Aussagesatz: Markus **wohnt** in Wien.

Verb 1
↓

Fragesatz: **Wohnt** Markus in Wien? **Ja oder Nein.**

Verb 2
↓

Fragesatz mit Fragewort: **Wo wohnt** Markus? **Er wohnt in Wien.**

Verb 1
Arbeitest du in Bregenz?

Verb2
Ja, ich **arbeite** in Bregenz.

Verb 1
Sprichst du Englisch?

Verb 2
Nein, ich **spreche** nicht Englisch.

DEUTSCH EXPRESS A1

Frage Wort Verb 2

Wo **arbeiten** Sie?

Verb 2

Ich **arbeite** in Bludenz.

Frage Wort Verb 2

Woher **kommst** du?

Verb 2

Ich **komme** aus Somali.

W – fragen

Wer?



Wer ist das?

Das ist Markus.

Was?



Was ist das?

Das ist der Ball.

Wann?



Wann hast du Zeit?

Ich habe Zeit um 10Uhr.

Wohin?



Wohin gehst du?

Ich gehe nach Hause.

Woher?



Woher kommst du?

Ich komme aus Spanien.

Wie viel?



Wie viel Äpfel hast du?

Ich habe 2 Äpfel.

Wie schnell?



220km/h.

Wie schnell fährt der Zug? Der Zug fährt sehr schnell.

Wie lange?



2 Stunden. Wie lange fährt der Zug? Er fährt 30 Minuten.

20km.

Wie weit?



Wie weit wohnst du? Ich wohne 20 km. von Dornbirn.



Wie alt?

100 Jahre. Wie alt ist er? Er ist 60 Jahre alt.

ÜBUNG 10:

Wieviel Birne hat er gekauft? Er hat 5 Birne gekauft.

.... wohnen Sie? Ich wohne in Berlin.
.... kommt er? Er kommt aus Afrika.
.... ist sie? Sie ist 15 Jahre alt.
.... sprichst du? Ich spreche Englisch.

ÜBUNG 11:

.... fährt der Zug? Der Zug fährt 20 Minuten.
.... oft machst du das? Ich mache das jeden Tag.
.... hast du gesagt? Ich habe nichts gesagt.
.... lange wohnst du in Österreich? Seit 2 Jahre.
.... fährst du nach Hause? Ich fahre nach Hause in 2 Stunden.

ÜBUNG 12:

Was machst du? Ich arbeite in Wien.

- a) ___trinkt Paul? ___trinkt Bier.
- b) ___studiert Maria? ___studiert in Salzburg.
- c) ___ist er von Beruf? ___Koch von Beruf.

Fragesatz ohne Fragewort

VERB immer Position 1

Verb 1

Verb 2

Fragst du Markus? Ja, ich **frage** Markus.

Verb 1

Verb 2

Bist du Student? Ja, ich **bin** Student.

ÜBUNG 13:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| a) Trinkst du Wasser? | e) Reisen wir nach Amerika? |
| b) Wohnt er in Italien? | f) Sprecht ihr mit Luisa? |
| c) Arbeitet sie mit Markus? | g) Kaufst du Orangensaft? |

ÜBUNG 14:

Arbeitest du mit Markus?

Ja, ich arbeite mit Markus.

Und du, arbeitest du auch mit Markus?

Nein, ich arbeite **nicht** mit Markus.

Wohnen sie in Paris?

- Nein, sie wohnen nicht in Paris. Sie wohnen in Rom.

Lernt Markus Deutsch?

+ Ja, er lernt Deutsch.

Fahren wir nach Italien?

- _____

Geht Maria in die Schule?

+ _____

Kommt Mehmet aus Afrika?

- _____

Arbeitest du in London?

- _____

Bist du 10 Jahre alt?

- _____

Reist Markus nach Spanien?

+ _____

Geht er nach Hause zu Fuß?

+ _____

VERBEN

Starke Verben

Ich esse Pizza. Was isst du? (e – i)

Schwach

Ich arbeite

Du arbeitest

Er, sie, es arbeitet

Wir arbeiten

Ihr arbeitet

Sie, sie arbeiten

Stark

Ich esse

du isst

er, sie, es isst

wir essen

ihr esst

Sie, sie essen

a – ä

fahren	ich fahre	du fährst	er, sie, es fährt
schlafen	ich schlafe	du schläfst	er, sie, es schläft
waschen	ich wasche	du wäschst	er, sie, es wäscht
braten	ich brate	du brätst	er, sie, es brät
halten	ich halte	du hältst	er, sie, es hält
tragen	ich trage	du trägst	er, sie, es trägt

e – ie

lesen	ich lese	du liest	er, sie, es liest
sehen	ich sehe	du siehst	er, sie, es sieht

au – äu

laufen	ich laufe	du läufst	er, sie, es läuft
---------------	-----------	-----------	-------------------

e – i

essen	ich esse	du isst	er, sie, es isst
treffen	ich treffe	du triffst	er, sie, es trifft
geben	ich gebe	du gibst	er, sie, es gibt
helfen	ich helfe	du hilfst	er, sie, es hilft

ARTIKLE

Genusbestimmung durch Endung

Bei folgenden Endungen **neutral (das, ein)**

- chen

Mädchen, Bäumchen, Stühlchen, Fensterchen.....

• **- lein**

Fräulein, Tischlein, Bächlein, Häuslein.....

• **- ment**

Parlament, Dokument, Element, Medikament.....

• **- tum**

Eigentum, Brauchtum (Ausnahme: der Irrtum, der Reichtum)

- um

Publikum, Universum, Datum, Stadium.....

• **Bei folgenden Endungen feminin (die, eine)**

• **- ung**

Übung, Endung, Zeitung, Bewegung.....

• **- ität**

Nationalität, Aktivität, Stabilität, Humanität.....

• **- in**

Köchin, Lehrerin, Ärztin, Präsidentin.....

• **- keit**

Sauberkeit, Geschwindigkeit, Müdigkeit, Einsamkeit.....

• **- heit**

Freiheit, Krankheit, Sicherheit, Wahrheit.....

• **- ei**

Bäckerei, Malerei, Druckerei, Metzgerei.....

• **- anz**

Bilanz, Distanz, Toleranz, Allianz....

• **- enz**

Intelligenz, Konferenz, Prominenz, Tendenz....

• **- ie**

Linie, Ökonomie, Prämie, Studie....

• **- ik**

Klinik, Politik, Statistik, Technik....

• **- ion**

Position, Produktion, Region, Religion....

- **- schaft**
Freundschaft, Gesellschaft, Mannschaft, Meisterschaft....
- **- ur**
Diktatur, Natur, Rasur, Rezeptur....
- **Bei folgenden Endungen maskulin (der, ein)**
- **- or**
Katalysator, Moderator, Monitor, Motor....
- **- er** die meisten Nomen
(**Ausnahmen:** die Butter, das Fenster, die Leiter, die Mutter)
- **- ist**
Pessimist, Realist, Terrorist, Tourist....
- **- ismus**
Atheismus, Faschismus, Nationalsozialismus, Rassismus....
- **- ent**
Konkurrent, Patient, Präsident, Student....
- **- ant**
Lieferant, Mandant, Repräsentant, Spekulant....
- **- ling**
Lehrling, Pfifferling, Schmetterling, Zwilling....

Genusbestimmung durch Bedeutung

maskulin (der, ein)

- **Wetter, Niederschläge**
Föhn, Hagel, Hurrikan, Monsun, Nebel, Regen, Schnee, Tornado, Wind, ...
(Ausnahmen: das Eis, die Hitze, die Kälte, die Wolke)
- **Himmelsrichtungen**
Süden, Westen, Norden, Osten, Südwesten, Nordosten, ...
- **Tageszeiten, Jahreszeiten, Monate, Wochentage**
Morgen, Mittag, Abend, Frühling, Sommer, Januar, Februar, Montag, Dienstag, ...
(Ausnahmen: die Nacht, die Mitternacht)
- **alkoholische Getränke**

Cognac, Likör, Punsch, Rum, Schnaps, Sekt, Tequila, Wein, Wodka, ...
(Ausnahme: das Bier)

- **Automarken**

Fiat, Ford, Mercedes, Toyota, VW, ...

neutral (das, ein)

- **Farbnamen**

Rosarot, Rot, Schneeweiß, Weiß, ...

- **Substantivierte Verben**

feminin (die, eine)

- **Motorradnamen**

Honda, Kawasaki, Yamaha, ...

- **Zigarettennamen**

Havanna, Camel, Marlboro, ...

- **Substantivierte Zahlen**

Tausend, Million, Milliarde, Billion, ...

- **Schiffsnamen**

Gorch Fock, Kaiser Wilhelm, Titanic, Queen Elizabeth, ...

Nomen Komposita

Die Dame + **der** Mantel **der** Damenmantel

ÜBUNG 15:

Ergänzen Sie den Artikel: **Der** Wasserkocher

- | | |
|----------------------|---------------------|
| a) ___ Mittagessen | e) ___ Orangensaft |
| b) ___ Mineralwasser | f) ___ Kühlschrank |
| c) ___ Hausnummer | g) ___ Blumenvase |
| d) ___ Kinderwagen | h) ___ Berufsschule |

ÜBUNG 16:

Was passt zusammen:

a) tanzen	Gruppe	_____
b) waschen	Kurs	Der Tanzkurs
c) spielen	Zimmer	_____
d) wohnen	Zeit	_____
e) fahren	Training	_____
f) warten	Maschine	_____
g) schreiben	Plan	_____

ADJEKTIVE

Groß klein schnell langsam schwarz weiß

ÜBUNG 17:

Beispiel: Laptop - neu Ist der Laptop neu? - Ja, er ist neu.

- a) Buch – interessant
- b) Auto – schnell
- c) Wetter – schlecht
- d) Tisch – groß
- e) Fahrrad – blau
- f) Kleid – altmodisch
- g) Kaffee – heiß
- h) Birne – sauer
- i) Kuchen – süß
- j) Student – klug
- k) Zug – langsam
- l) Mantel – braun
- m) Stadt - groß

Gegenteil (Antonym) schwarz – weiß groß – klein



ÜBUNG 18:

Beispiel: Ist die Suppe **warm**? – Nein, sie ist **kalt**.

- Ist das Auto schnell?
- Ist der Apfel süß?
- Ist die Prüfung einfach?
- Sind die Männer jung?
- Bist du krank?
- Ist er schlank?
- Seid ihr glücklich?
- Ist das Brot alt?
- Ist der Himmel hell?
- Ist die Flasche voll?
- Ist die Straße breit?

Farben



ÜBUNG 19:

Beispiel: Welche Farbe hat Milch? - Sie ist weiß.

- a) Welche Farbe hat eine Gurke?
- b) Welche Farbe hat die Banane?
- c) Welche Farbe hat die Tomate?
- d) Welche Farbe hat der Himmel?
- e) Welche Farbe hat das Gras?
- f) Welche Farbe hat die Orange?
- g) Welche Farbe hat die Milch?
- h) Welche Farbe hat die Wolke?
- i) Welche Farbe hat die Karotte?
- j) Welche Farbe hat die Erdbeere?
- k) Welche Farbe hat der Schnee?
- l) Welche Farbe hat der Apfel?
- m) Welche Farbe hat das Auto?
- n) Welche Farbe hat die Rose?

TRENNBARE UND NICHTTRENNBARE VERBEN

Trennbare Verben

aufstehen - Ich stehe um 8 Uhr auf.

Ab-, an-, auf-, aus-, ein-, mit-, vor-, her-, zu-, zurück

ÜBUNG 20:

Beispiel: mitkommen – er – nach Hause. Er kommt nach Hause mit.

- a) vorlese – Buch – sie
- b) abfahren – Bus – um 10 Uhr
- c) aufstehen – du – sehr früh
- d) einkaufen – ich – im Supermarkt
- e) zuhören – Studenten – den Lehrer
- f) zurückkommen – du – nach Hause
- g) zumachen – sie – Fenster
- h) einladen – ich – Markus – ins Kino

Nichttrennbare Verben

bezahlen - Er bezahlt die Rechnung.

be-, emp-, ent-, er-, ge-, ver-

ÜBUNG 21:

Beispiel: verdienen – Markus – viel Geld Markus verdient viel Geld.

- a) empfehlen – wir – den Film
- b) besprechen – ich – das Problem
- c) ergänzen – er – die Wörter
- d) vergessen – Markus und Maria – die Hausaufgabe
- e) beginnen – wir – mit dem Kurs – morgen
- f) genießen – Maria – Freizeit
- g) verstehen – ihr – die Grammatik
- h) verreißen – wir – nach Italien

AKKUSATIV

Was?



Markus trinkt **den** Kaffee.

Bestimmte Artikel

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	der	die	das	die(pl.)
Akkusativ	den	die	das	die(pl.)

Ich esse **den** Kuchen **der** Kuchen

Du nimmst **die** Flasche. **die** Flasche

Markus liest **das** Buch. **das** Buch

Wir machen **die** Hausaufgaben. **die** Hausaufgaben

ÜBUNG 22:

Beispiel: Student – fragen

Ich frage den Student.

- a) Koffer – tragen
- b) Lehrerin – kennen
- c) Auto – kaufen
- d) Bücher – vorlesen
- e) Handy – aufladen
- f) Mantel – anziehen
- g) Äpfel – einkaufen
- h) Heft – mitbringen

UNBESTIMMTE ARTIKEL

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	ein	eine	ein	-
Akkusativ	einen	eine	ein	-

Ich kaufe **einen** Koffer.

Du isst **eine** Suppe.

Markus kauft **ein** Auto.

Wir haben Äpfel.

ÜBUNG 23:

Beispiel: kennen Ich kenne (b) den Professor. (b) – bestimmter Artikel

essen Wir essen (u) eine Pizza. (u) – unbestimmte Artikel

- a) machen Ihr _____ (b) _____ Hausaufgaben.
- b) lesen Ich _____ (u) _____ Buch.
- c) erzählen Markus _____ (b) _____ Geschichte.
- d) verstehen Maria _____ (b) _____ Wort.
- e) zählen Wir _____ (b) _____ Tische.
- f) planen Ihr _____ (u) _____ Urlaub.
- g) mitbringen Ich _____ (u) _____ Wasser _____.
- h) haben Sie _____ (b) _____ Freunde.
- i) trinken Du _____ (u) _____ Orangensaft.

NEGATION AKKUSATIV

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Bestimmte	den	die	das	die
Unbestimmte	einen	eine	ein	-
Negation	keinen	keine	kein	keine

ÜBUNG 24:

Beispiel: Kuchen Isst du **einen** Kuchen? Nein, ich esse **keinen** Kuchen.

- a) Tee
- b) Pizza
- c) Steak
- d) Apfel
- e) Brot
- f) Saft
- g) Milch

HABEN+AKKUSATIV

Ich **habe** einen Laptop.

Du **hast** einen Laptop.

Er, sie, es **hat** einen Laptop.

Wir **haben** einen Laptop.

Ihr **habt** einen Laptop.

Sie, sie **haben** einen Laptop.

ÜBUNG 25:

Beispiel: Buch – ich Ich habe kein Buch.

- a) Apfel – du
- b) Flasche – er
- c) Auto – wir
- d) Idee – Sie
- e) Zeit – Markus
- f) Fahrrad – Lena

PERSONALPRONOMEN AKKUSATIV

NOMINATIV	ich	du	er(Markus)	sie(Maria)	es(Kind)	wir	ihr	sie, Sie
AKKUSATIV	mich	dich	ihn	sie	es	uns	euch	sie, Sie

Trinkst du den Tee? Ja, ich trinke **ihn** (Tee).

Isst du Pizza? Nein, ich esse **sie** (Pizza) nicht.

Lesen Sie ein Buch? Ja, ich lese **es** (Buch).

ÜBUNG 26:

Beispiel: **die** Milch Trinkst du **Milch**. Ja, ich trinke **sie**.

- a) ___ Kaffee
- b) ___ Spaghetti
- c) ___ Suppe
- d) ___ Bier
- e) ___ Reis
- f) ___ Wasser
- g) ___ Zeitung

ÜBUNG 27:

Beispiel: **Ich** frage **den Professor**, aber **er** fragt **mich** nicht.

- a) Du fragst Maria, aber ___ fragt ___ nicht.
- b) Er fragt Markus, aber ___ fragt ___ nicht.
- c) Wir fragen die Studenten, aber ___ fragen ___ uns.
- d) Markus und Maria fragen Max, aber ___ fragt ___ nicht.
- e) Ihr fragt den Lehrer, aber ___ fragt ___ nicht.

POSSESSIVARTIKEL



Ist das dein Auto? – Ja, das ist mein Auto.

	maskulin	feminin	neutral	plural
<u>Nominativ</u>	mein(ein)	meine(eine)	mein(ein)	meine
<u>Akkusativ</u>	meinen(einen)	meine(eine)	mein(ein)	meine

ÜBUNG 28:

Beispiel: **Meine** Schwester ist Studentin. Ich verkaufe **meinen** Computer.

- a) _____ Fahrrad ist kaputt.
- b) Ich besuche _____ Freund.
- c) _____ Auto ist sehr teuer.
- d) Ich lade _____ Freunde ein.
- e) _____ Wohnung ist sehr groß.
- f) Ich finde _____ Rucksack nicht.
- g) Ich suche _____ Hemd.

Ich habe ein Auto.

Das ist **mein** Auto.

Du hast eine Wohnung.

Das ist **deine** Wohnung.

Markus (er) hat einen Rucksack.

Das ist **seinen** Rucksack.

Maria (sie) hat ein Fahrrad.

Das ist **ihr** Fahrrad.

Kind (es) hat ein Spielzeug.

Das ist **sein** Spielzeug.

Wir haben ein Haus.

Das ist **unser** Haus.

Ihr habt einen Laptop.

Das ist **euren** Laptop.

Die Studenten (sie) haben Ferien.

Das sind **ihre** Ferien.

ÜBUNG 29:

Beispiel: Ich treffe **meine** Freundin.

- a) Markus macht ____ Hausaufgabe.
- b) Wir besuchen ____ Eltern.
- c) Maria besucht ____ Vater.
- d) Ihr zählt ____ Geld.
- e) Markus und Maria treffen ____ Verwandten.
- f) Räumst du ____ Wohnung auf?
- g) Hören Sie ____ Lehrer?
- h) Ich frage ____ Mutter.

PRÄTERITUM (IMPERFEKT) - haben /sein

(Vergangenheit, gestern, früher, letzte Woche etc.)

haben

	heute	gestern
ich	habe	hatte
du	hast	hattest
er, sie, es	hat	hatte
wir	haben	hatten
ihr	habt	hattet
sie, Sie	haben	hatten

Beispiel: **Heute habe** ich Zeit, aber **gestern hatte** ich keine Zeit.

Heute haben sie Deutschkurs, **aber gestern hatten** sie keinen Deutschkurs

sein

	heute	gestern
ich	bin	war
du	bist	warst
er, sie, es	ist	war

wir sind	waren
ihr seid	wart
sie, Sie sind	waren

Beispiel: Heute bin ich zu Hause aber gestern war ich in der Schule.

Heute bist du in Italien, aber gestern warst du in Spanien.

ÜBUNG 30:

Beispiel:

Heute bin ich zu Hause. Gestern war ich zu Hause.

- a) Heute bin ich in Berlin. Gestern _____
- b) Heute habe ich Zeit.
- c) Heute habe ich Spaß.
- d) Heute bin ich nicht da.
- e) Heute bist du müde.
- f) Heute hast du keine Zeit.
- g) Bist du heute im Deutschkurs?
- h) Hast du heute Besuch?

ÜBUNG 31:

Präsens oder Präteritum

Beispiel: Ich habe heute Spaß.

Wie waren letzte Woche in Urlaub.

- a) _____ du früher in Italien?
- b) Wir _____ jetzt Studenten.
- c) _____ ihr letzte Woche in Wien?
- d) Er _____ gestern zusammen mit seinen Kindern.
- e) Wo _____ du jetzt?
- f) Markus und Maria _____ früher ein rotes Auto und heute _____ sie ein gelbes Auto.
- g) Letztes Jahr _____ Max Koch und jetzt _____ er Verkäufer.
- h) Zwei Jahren zurück _____ wir eine Wohnung und heute _____ wir ein Haus.

Nomen und Artikel – DATIV

Bestimmte Artikel

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	den

Unbestimmte Artikel

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	ein	eine	ein	-
Akkusativ	einen	eine	ein	-
Dativ	einem	einer	einem	-

Verben mit Dativ: helfen, danken, gehören, folgen, gefallen, schmecken, passen, fehlen, antworten, begegnen, vertrauen, glauben, verzeihen, gratulieren, drohen, zuhören, widersprechen, zustimmen, ähneln, nützen, schaden etc.

ÜBUNG 32:

Beispiel: danken

Ich danke dem Freund.

- | | |
|----------------|--------------------------|
| a) antworten | Du _____ Schwester. |
| b) folgen | Er _____ Plan. |
| c) gratulieren | Wir _____ Studenten. |
| d) passen | Das Kleid _____ Mädchen. |
| e) gehören | Die Tasche _____ Tante. |
| f) schmecken | Pizza _____ Bruder. |
| g) helfen | Ihr _____ Oma. |

Verben mit Dativ + Akkusativ

geben, schenken, bringen, zeigen, erklären, leihen, empfehlen, schicken, erzählen, anbieten

ÜBUNG 33:

Beispiel: schenken – Ich schenke **meiner Mutter** (Dativ) **die Blumen** (Akkusativ).
 (Arrows point from "wem?" to "meiner Mutter" and from "was?" to "die Blumen")

- a) **bringen** – Er bringt _____ **Lehrer** (Dativ) _____ **Unterlagen** (Akkusativ).
- b) **zeigen** – Sie zeigt _____ **Kind** (Dativ) _____ **Bild** (Akkusativ).
- c) **erklären** – Der Lehrer erklärt _____ **Schülern** _____ **Aufgabe**.
- d) **leihen** – Ich leihe _____ **Freund** _____ **Buch**.
- e) **empfehlen** – Der Arzt empfiehlt _____ **Patienten** _____ **Medikament**.
- f) **schicken** – Wir schicken _____ **Oma** _____ **Brief**.
- g) **erzählen** – Sie erzählt _____ **Kind** _____ **Geschichte**.
- h) **anbieten** – Der Kellner bietet _____ **Gästen** _____ **Kaffee an**.

Pronomen– DATIV

Personalpronomen.

NOMINATIV	ich	du	er(Markus)	sie(Maria)	es(Kind)	wir	ihr	sie, Sie
AKKUSATIV	mich	dich	ihn	sie	es	uns	euch	sie, Sie
Dativ	mir	dir	ihm	ihr	ihm	uns	euch	ihnen,
Ihnen								

Ich danke **meinem Freund**. Ich danke **ihm**.

Er vertraut **seiner Schwester**. Er vertraut **ihr**.

ÜBUNG 34:

Beispiel: Ich gebe **dem Kind** den Ball. → Ich gebe **ihm** den Ball.

- a) Ich helfe **meiner Mutter**.
- b) Wir danken **dem Lehrer**.
- c) Er schenkt **der Frau** Blumen.
- d) Sie erklärt **den Schülern** die Regel.
- e) Kannst du **mir** die Aufgabe erklären?
- f) Die Tasche gehört **dem Mädchen**.
- g) Pizza schmeckt **meiner Freundin**.
- h) Wir schicken **unserer Oma** den Brief.

ÜBUNG 35:

Beispiel: Ich schenke **der Freundin das Buch** → Ich schenke **ihr es**.

- a) Er bringt dem Mann den Kaffee.
- b) Wir zeigen der Lehrerin die Präsentation.
- c) Sie erzählt dem Kind die Geschichte.
- d) Ich leihe meinem Bruder das Fahrrad.
- e) Der Kellner bringt den Gästen die Rechnung.
- f) Ich erkläre dem Schüler die Aufgabe.
- g) Wir schicken der Oma den Brief.
- h) Sie empfiehlt dem Patienten das Medikament.

IMPERATIV

Befehl, Aufforderung, Anweisung, Weisung, Direktiv, Auftrag.

Du Komm!

Ihr Kommt!

Sie Kommen Sie! (formell)

Wir Kommen wir!



ÜBUNG 36:

Beispiel: (kommen) Kommen Sie bitte hierher!

- a) (lesen) _____ das Buch! (du)
- b) (essen) _____ euren Apfel! (ihr)
- c) (schreiben) _____ die Antwort auf! (Sie)
- d) (öffnen) _____ das Fenster! (du)
- e) (hören) _____ gut zu! (du)
- f) (laufen) _____ schneller! (du)
- g) (sprechen) _____ laut! (ihr)
- h) (nehmen) _____ einen Stift! (Sie)
- i) (setzen) _____ euch! (ihr)

ÜBUNG 37:

Beispiel: Du willst, dass dein Freund dir beim Aufräumen hilft. - **Hilf mir beim Aufräumen.**

- a) Du sagst mehreren Personen, dass sie still sein sollen.
- b) Du möchtest, dass ein Kollege einen Brief liest.
- c) Du bietest jemandem an, zusammen ins Kino zu gehen.
- d) Du sagst einem Kind, dass es vorsichtig sein soll.
- e) Du möchtest, dass jemand das Licht anmacht.
- f) Du rufst einen Freund, dass er herkommen soll.
- g) Du sagst mehreren Freunden, dass sie das Spielzeug wegräumen sollen.
- h) Du bittest jemanden, die Tür zu schließen.
- i) Du schlägst deiner Gruppe vor, zusammen zu frühstücken.

ÜBUNG 38:

Beispiel: Ich habe Hunger. (Brot – essen) Dann iss Brot.

- a) Ich habe Durst. (Bier – trinken)
- b) Ich habe Magenschmerzen. (eine Tablette – nehmen)
- c) Ich habe keine Äpfel. (in Supermarkt – gehen)
- d) Ich bin müde. (ins Bett – gehen)

MODALVERBEN

Modalverb	Bedeutung	Beispiel
können	Fähigkeit / Möglichkeit	Ich kann schwimmen.
müssen	Notwendigkeit / Pflicht	Ich muss lernen.
dürfen	Erlaubnis	Du darfst hier sitzen.
wollen	Wunsch / Absicht	Ich will ein Eis.
sollen	Empfehlung / Auftrag	Du sollst die Hausaufgaben machen.
mögen	Vorliebe / Wunsch	Ich mag Schokolade.

Modalverben

können
Fähigkeit



Ich kann schwimmen!

müssen
Pflicht



Ich muss lernen.

dürfen
Erlaubnis



Darf ich aufs Klo?

wollen
Wunsch



Ich will ein Eis!

sollen
Auftrag



Du sollst die Hausaufgaben machen.

mögen
Vorliebe



Ich mag Schokolade.

MODALVERBEN DEKLINATION

Modalverb	ich	du	er/sie/es	wir	ihr	sie/Sie
können	kann	kannst	kann	können	könnt	können
müssen	muss	musst	muss	müssen	müsst	müssen
dürfen	darf	darfst	darf	dürfen	dürft	dürfen
wollen	will	willst	will	wollen	wollt	wollen
sollen	soll	sollst	soll	sollen	sollt	sollen
mögen	mag	magst	mag	mögen	mögt	mögen

PRÄPOSITIONEN IN AKKUSATIV, DATIV UND WECHSELPRÄPOSITIONEN.

	Präpositionen	Beispiel
Akkusativ (Richtung / Bewegung) WOHIN?	durch, für, gegen, ohne, um, bis, entlang	<i>Wir gehen durch den Park. Ich kämpfe gegen den Sturm.</i>
Dativ (Ort / Position / kein Richtungswechsel) WO? (beim = bei dem, vom = von dem, zum = zu dem, zur = zu der)	aus, bei, mit, nach, seit, von, zu, gegenüber	<i>Ich komme aus der Stadt. Wir treffen uns bei der Schule.</i>
Wechselpräpositionen (Dativ = Ort, Akkusativ = Richtung)	an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen	<i>Ich hänge das Bild an die Wand. (Akk.) Das Bild hängt an der Wand. (Dat.)</i>

Präposition	Akkusativ (wohin?)	Dativ (wo?)
an	Ich hänge das Bild an die Wand .	Das Bild hängt an der Wand .
auf	Ich lege das Buch auf den Tisch .	Das Buch liegt auf dem Tisch .
hinter	Ich gehe hinter das Haus .	Ich stehe hinter dem Haus .
in	Ich gehe in das Zimmer .	Ich bin in dem Zimmer .
neben	Ich stelle den Stuhl neben den Tisch .	Der Stuhl steht neben dem Tisch .
über	Ich hänge die Lampe über den Tisch .	Die Lampe hängt über dem Tisch .
unter	Ich lege die Schuhe unter das Bett .	Die Schuhe liegen unter dem Bett .
vor	Ich stelle den Stuhl vor die Tür .	Der Stuhl steht vor der Tür .
zwischen	Ich setze mich zwischen die Freunde .	Ich sitze zwischen den Freunden .

ÜBUNG 41:

Akkusativ

Beispiel: Das Geschenk ist **für** meine Schwester.

- a) Ich kämpfe ___ den Wind.
- b) Sie geht ___ ihren Regenschirm nach draußen.
- c) Er fährt ___ den Tunnel.
- d) Ich schreibe einen Brief ___ meinen Freund.
- e) Sie spielt Fußball ___ das Team aus der Nachbarschaft.
- f) Ich gehe heute Abend ___ die Stadt.

Dativ

Beispiel: Ich komme **aus** der Schule.

- a) Wir treffen uns ___ dem Park.
- b) Ich fahre ___ meinem Freund.
- c) Wir fahren morgen ___ Berlin.
- d) Er wohnt ___ einem Jahr in Deutschland.
- e) Das Geschenk ist ___ meiner Tante.
- f) Ich gehe ___ meiner Freundin.

Wechselpräpositionen

- a) Ich lege das Buch auf ___ Tisch.
- b) Das Buch liegt auf ___ Tisch.
- c) Wir hängen das Bild an ___ Wand.
- d) Das Bild hängt an ___ Wand.
- e) Ich stelle den Stuhl neben ___ Schreibtisch.
- f) Der Stuhl steht neben ___ Schreibtisch.
- g) Sie legt die Lampe unter ___ Tisch.
- h) Die Lampe hängt unter ___ Tisch.
- i) Ich setze mich zwischen ___ Freunde.
- j) Ich sitze zwischen ___ Freunde.

ÜBUNG 42:

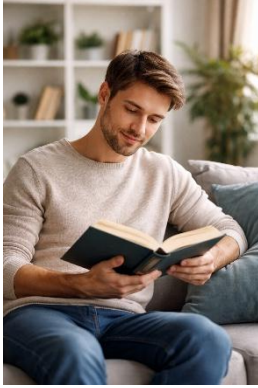
Beispiel: Fährst du zu **Markus**? Ja, ich fahre zu **ihm**.

- a) Gehen wir zu Maria?
- b) Sprecht ihr mit Lehrerin?
- c) Wohnst du bei deinen Eltern?
- d) Ist das Geschenk von Max?
- e) Fahrt ihr mit euren Freunden?
- f) Telefonierst du mit deiner Mutter?

PERFEKT

Ergebnis, Resultat, Folge, Ausgang, Ende, Schluss.....

Er liest das Buch.



Er hat das Buch gelesen. (Perfekt)



Schwache Verben

Infinitiv	wohnen	arbeiten	lernen	warten
Partizip II	gewohnt	gearbeitet	gelernt	gewartet

Position2



Ich habe

Partizip II ENDE

gelernt.

Du hast

gelernt.

Er, sie, es hat

gelernt.

Wir haben

gelernt.

Ihr habt gelernt.

Sie, sie haben gelernt.

BEWEGUNG MIT **SEIN** gehen, laufen, fliegen, springen, fahren...



Ich ~~habe~~ gereist. Ich **bin** gereist.

auch **bleiben** und **sein**

Ich **bin** geblieben. Ich **bin** gewesen.

Trennbare Verben: mitmachen – mit**g**emacht, einkaufen - eing**e**kauft

ÜBUNG 43:

Beispiel: Ich **habe** gestern lange **gelernt** . (lernen)

- a) Sie ___ die Hausaufgaben ___ . (machen)
- b) Er ___ im Café ___ . (arbeiten)
- c) Sie ___ viel Deutsch ___ . (üben)
- d) Ich ___ im Supermarkt ___ . (kaufen)
- e) Wir ___ den Lehrer ___ . (fragen)
- f) Er ___ die Tür ___ . (öffnen)
- g) Sie ___ Musik ___ . (hören)
- h) Ich ___ lange ___ . (warten)
- i) Wir ___ zusammen ___ . (tanzen)

Starke Verben

Infinitiv	lesen	treffen	sprechen	gehen
Partizip II	gelesen	getroffen	gesprochen	gegangen

ÜBUNG 44:

Beispiel: Wir **haben** einen Film **gesehen** . (sehen)

- a) Er ___ ein Buch ___ . (lesen)
- b) Sie ___ Kaffee ___ . (trinken)
- c) Ich ___ Brot ___ . (essen)
- d) Wir ___ Deutsch ___ . (sprechen)
- e) Er ___ früh ___ . (aufstehen)
- f) Sie ___ mit dem Bus ___ . (fahren)

- g) Ich ___ meine Freundin ___. (treffen)
- h) Wir ___ zu Hause ___. (bleiben)
- i) Er ___ Musik ___. (hören)
- j) Sie ___ nach Berlin ___. (kommen)
- k) Ich ___ viel ___. (schlafen)
- l) Wir ___ ins Kino ___. (gehen)
- m) Er ___ einen Apfel ___. (nehmen)

ÜBUNG 45: Ja, Nein Fragen bilden.

Beispiel: du / Deutsch / lernen - Hast du Deutsch gelernt?

- a) ihr / gestern / Fußball / spielen → ...?
- b) er / das Buch / lesen → ...?
- c) wir / einen Film / sehen → ...?
- d) sie / Kaffee / trinken → ...?
- e) ich / im Park / spazieren / gehen → ...?
- f) du / die Hausaufgaben / machen → ...?
- g) er / mit dem Bus / fahren → ...?
- h) wir / ins Kino / gehen → ...?
- i) sie / Musik / hören → ...?

ÜBUNG 46: Fragesätze mit Fragewörtern bilden.

Beispiel: wann / du / aufstehen → Wann bist du aufgestanden?

- a) wo / ihr / lernen → ...?
- b) was / er / kaufen → ...?
- c) mit wem / sie / sprechen → ...?
- d) warum / du / nicht kommen → ...?
- e) wie lange / wir / warten → ...?
- f) wohin / er / gehen → ...?
- g) wann / ihr / fahren → ...?
- h) was / ich / vergessen → ...?
- i) wie / sie / schlafen → ...?

Komparativ (Vergleich)



klein



kleiner



groß



größer

Adjektiv + er als

groß – größer Der Hund ist größer als Katze.

alt – älter Meine Schwester ist älter als ich.

schnell – schneller Das Auto ist schneller als das Fahrrad.

Aber: gut – besser, gern – lieber, viel - mehr, hoch – höher

ÜBUNG 47:

Beispiel: alt – Mein Bruder ist älter als ich.

- a) groß → Der Tisch ist _____ der Stuhl.
- b) klein → Das Haus ist _____ das Hotel.
- c) schnell → Der Bus ist _____ das Fahrrad.
- d) jung → Meine Schwester ist _____ mein Bruder.
- e) teuer → Das Handy ist _____ das Buch.
- f) gut → Deutsch ist _____ Mathe.
- g) kalt → Heute ist es _____ gestern.
- h) alt → Mein Opa ist _____ mein Vater.
- i) laut → Die Musik ist _____ der Fernseher.
- j) schön → Der Park ist _____ die Straße.

ÜBUNG 48:

Beispiel: Der Hund / die Katze (groß) - Der Hund ist **größer als** die Katze.

- a) Der Apfel / die Banane (süß)
- b) Das Auto / das Fahrrad (schnell)
- c) Meine Wohnung / mein Zimmer (groß)
- d) Der Sommer / der Winter (warm)
- e) Deutsch / Englisch (schwer)
- f) Der Film / das Buch (interessant)
- g) Mein Stuhl / dein Stuhl (bequem)
- h) Der Berg / der Hügel (hoch)
- i) Der Zug / der Bus (teuer)
- j) Der Morgen / die Nacht (früh)